



Freiwillige
Feuerwehr

Piberschlag

JAHRESBERICHT 2012

Berichte - Information - Aktuelles



Beliebteste Feuerwehr

Besuchen Sie unsere Homepage unter:

www.ff-piberschlag.at

Aus dem Inhalt

Einsätze

Bericht Seite 4

Sympaticus

Bericht Seite 5

Jugend

Bericht Seite 6

Feuerwehrynachwuchs

Bericht Seite 8

Ausbildung

Bericht Seite 9

Wald- und Stadelfest

Bericht Seite 11

Feuerwehrausflug

Bericht Seite 12

Auszeichnungen

Seite 13

Friedberg

Seite 14

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: FF Piberschlag, 4184

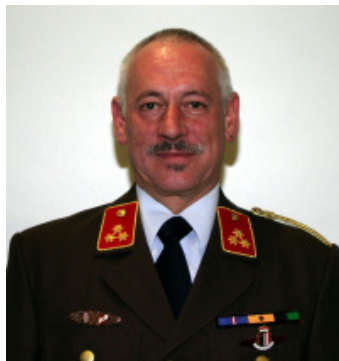
Redaktion:

AW Heinrich Dumfart

Druck: Eigenvervielfältig.

Erscheint 1 x jährlich

Berichte mit dem Namen des Berichterstatters müssen nicht die Meinung des Herausgebers sein.



Liebe Feuerwehrkameraden geschätzte Bevölkerung

Kommandant Wolfgang Atzmüller

Im Jahr 2012 hatten wir zu 2 Brandeinsätze und zu 28 technischen Einsätzen auszurücken. Unser Mitgliederstand beträgt 86 Mitglieder, davon kommen 8 von der Jugend, 73 Aktive und 5 Reservisten. Sehr erfreulich ist, dass in diesem Jahr zwei Neuzugänge bei der Jugend Holzmann Selina und Kaar Tamara zu verzeichnen sind. Heuer haben wir erstmals eine gemeinsame Jugendgruppe aus Mitgliedern der FF Piberschlag und der FF Schönegg gestellt. Die Ausbildung der Jugendgruppe ist für die Betreuer sicher nicht immer leicht aber bei gegenseitiger Rücksichtnahme aller immer wieder ein Erfolg und für unsere Jugend sehr wichtig. Ein besonderes Dankeschön möchte ich allen meinen Feuerwehrkameraden/Innen aussprechen für die selbstlose Pflichterfüllung, das Zurückstellen von Einzel-

interessen, die Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung und die Hilfe wenn der Nächste in Gefahr ist. So haben 12 Kameraden einen Lehrgang an der OÖ. Landesfeuerwehrschiule und 17 Kameraden/Innen einen Lehrgang im Bezirk in ihrer Freizeit absolviert. Für diese Ausbildung wurden 620 Stunden aufgewendet. Es wird auch jedes Monat mindestens eine Übung zur Aus- und Weiterbildung abgehalten, sowie jedes Jahr Großübungen mit mehreren Feuerwehren organisiert und durchgeführt. Beim Funkleistungsabzeichen in Bronze traten Johannes Haselgrübler und Andreas Ortner an. Beide erzielten ausgezeichnete Erfolge. Mit dem OÖ. Feuerwehrverdienstkreuz III. Stufe wurden E-AW Robert Mörixbauer, E-AW Johann Ortner und HBM Erhard Ortner ausgezeichnet. Zu dieser besonderen Auszeichnung gratuliere ich nochmals

recht herzlich. Danke für die jahrzehntelange vorbildhafte Arbeit in der Feuerwehr zum Wohle der Allgemeinheit. Ein ebenso herzlicher Dank an die Familie Grünzweil, die 30 Jahre ihren Grundbesitz für die Abhaltung des Piberschläger Wald- und Stadelfestes zur Verfügung stellt. Unsere Veranstaltungen wie Maibaumaufstellen, Piberschläger Wald- und Stadelfest und der Feuerwehrball werden von der Bevölkerung immer sehr gut besucht. Ich ersuche, dass dies auch in Zukunft so bleibt. Aus den Erträgen der Veranstaltungen werden wieder notwendige Gerätschaften angekauft, damit wir der Bevölkerung im Ernstfall noch besser helfen können. Für die Unterstützung beim Sympaticus (Wahl der beliebtesten Feuerwehr), wo wir Bezirksieger wurden und im Land OÖ den 5. Rang erreichten bedanke ich mich bei allen. Im Jahr 2013 werden wieder Feuerwehrewahlen stattfinden. Ich bedanke mich für die

sehr gute Zusammenarbeit in der ablaufenden Periode beim Kommando, bei den Gruppenkommandanten und bei den Feuerwehrmitgliedern für die Unterstützung. Ich werde für die nächste Periode wieder kandidieren, andere Funktionen werden teilweise neu besetzt. Den ausscheidenden Kommandomitgliedern danke ich für die kameradschaftliche und gute Zusammenarbeit und wünsche Euch für die Zukunft alles Gute. Dank gilt auch den Familienangehörigen, die unsere Arbeit für die ehrenamtliche Tätigkeit unterstützen und ohne deren Verständnis wir unsere Aufgaben nicht erfüllen könnten. Mein Dank gilt auch der Gemeinde und unserem Bürgermeister, der den Anliegen der Feuerwehr immer wohlwollend gegenüber steht. Unsere Freizeit für Eure Sicherheit – Euer Besuch als unsere Anerkennung. Euer Kommandant Wolfgang Atzmüller



Vorwort Jahresbericht

Bürgermeister Peter Pagitsch



Liebe Feuerwehrkameraden, liebe Feuerwehrjugend, geschätzte Gemeindebevölkerung!

Bei den Feuerwehren geht heuer ein sehr bewegtes Jahr zu Ende. Das Projekt Feuerwehr 2030 wurde vom Landesfeuerwehrkommando gemeinsam mit Vertretern des Landes OÖ erarbeitet. In allen Bezirken wurden die Ergebnisse von LR Max Hieglberger und Landesfeuerwehrkommandant Dr. Wolfgang Kronsteiner präsentiert. Aufsehen erregte dann ein Schreiben in allen Medien worin es

hauptsächlich darum ging, wie weit die Politik im Feuerwehrwesen mitbestimmen darf. Aus meiner Sicht ist es ganz selbstverständlich, dass Parteipolitik in den Feuerwehren nichts zu suchen hat. In unserer Gemeinde sind Personalangelegenheiten Sache der Feuerwehr und dies sollte auch auf Landesebene so sein. Gemeinsam mit LH Pühringer kam es nach mehreren Diskussionsrunden letztendlich zu einer Einigung zwischen dem Landesfeuerwehrkommando und dem Land OÖ. In unserer Gemeinde tragen die Feuerwehr-

kameraden durch gemeinsame Übungen, verschiedene Veranstaltungen usw. wesentlich zur Gemeinschaft und zum Miteinander bei. Hier sind immer wieder viele ehrenamtliche Stunden von Feuerwehrkameraden, deren Familien oder auch Angehörigen gefordert, um dies bewältigen zu können. Für diese vielen unentgeltlichen Stunden zum Wohle unserer Einwohner möchte ich mich bei euch allen sehr herzlich bedanken. Ein Dank gilt auch dem gesamten Kommando sowie allen Kameraden für die gute

Zusammenarbeit im ablaufenden Jahr. Auch für die Zusammenarbeit der beiden Feuerwehren in unserer Gemeinde ist es mir ein Anliegen mich zu bedanken.

Ich wünsche euch und euren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2013.

Bei der Jahreshauptversammlung wurden auf Grund ihrer Leistungen mehrere Kameraden befördert. Es sind dies:

Zum Feuerwehrmann

Duringer Nicole
Gahleitner Annette
Haselgrübler Barbara
Ortner Alexander
Prach Fabian

Zum Oberfeuerwehrmann

Schwarzinger Thomas

Zum Löschmeister

Schöftner Patrick
Duringer Harald
Gahleitner Christian
Ortner Michael

Zum Oberlöschmeister

Mayrhofer Daniel

Zum Hauptlöschmeister

Atzmüller Jürgen

Zum Brandmeister

Hohner Franz

Ein paar Fakten:

Im Jahr 2012 haben wir folgende Stunden aufgewendet:

2060 Stunden für die Ausbildung und Übungen der aktiven Kameraden

850 Stunden für die Ausbildung der Jugendgruppe

1390 Stunden für die Teilnahme an Bewerbungen

68 Tage für die Teilnahme an Lehrgängen



Einsätze

2012 wurden wir zu zwei Brandeinsätzen gerufen. Im Jänner kam es zu einem Brand bei einer Hochspannungsleitung in Köckendorf. Wir konnten dort auf Grund der Gefahr nur darauf achten, dass es zu keiner Brandausbreitung kommt. Beim zweiten Einsatz wurden wir zu einem Brand eines Abfallcontainers in Waldhäuser alarmiert. Beim Eintreffen stellte sich heraus, dass Papier in einer Tonne verbrannt wird. Ein vorbeifahrer Autofahrer hat die Feuerwehr alarmiert. Daher Achtung, das Verbrennen von Gegenständen im Freien ist verboten.

Im Jahr 2012 hatten wir auch 28 technische Einsätze. Diese laufen meist unbemerkt von der Bevölkerung ab, da die Alarmierung nicht mittels Sirene, sondern mit Telefon und einem neuen SMS-Alarmierungssystem erfolgt.

Ein schwerer Verkehrsunfall ereignete sich im Jänner auf der Böhmerwald-Bundesstraße. Ein PKW-Lenker wollte nach links abbiegen und musste auf Grund von Gegenverkehr anhalten. Dabei übersah ein nachkommender LKW den anhaltenden PKW und fuhr auf diesen auf. Der PKW wurde dadurch auf die linke Straßenseite geschleudert, stieß dort

mit einem schweren LKW der deutschen Bundeswehr zusammen und wurde von diesem wieder zum ersten LKW zurückgestoßen. Dabei wurden 3 Personen schwer verletzt. Wer die Unfallstelle gesehen hat, kann sich ausmalen was alles hätte passieren können. Wir wurden auch zu einer PKW-Berung aus der Steinernen Mühl und zu LKW-Bergungen gerufen.



3 Schwerverletzte forderte dieser Verkehrsunfall auf der Böhmerwald Bundesstraße mit einem PKW und 2 LKW.



Sympaticus Bezirkssieg und 5. Platz in Oberösterreich

Heuer veranstaltete die Zeitung **Tips** gemeinsam mit dem ORF und dem Land Oberösterreich die Wahl der beliebtesten Feuerwehr unter dem Namen **Sympaticus**. Einige Kameradinnen und Kameraden begannen unermüdlich die Werbetrommel zu rühren und Stimmen für uns zu sammeln. So konnten wir die Bezirkswertung mit

großem Vorsprung gewinnen. Für die Landeswertung galt es nochmals mit aller Kraft zu voten. Groß war unsere Überraschung als wir bei der Siegerehrung beim ORF OÖ erfuhren, dass wir in OÖ den 5. Rang erreicht haben. Danke den Verantwortlichen unter der Führung von **Annette Gahleitner** und allen unermüdlichen Helfern.



Feuerwehrjugend

Auch im Jahr 2012 waren die Mitglieder unserer Jugendgruppe wieder erfolgreich.

Wie jedes Jahr fand zu Ostern der Wissenstest in Rohrbach statt. Dabei konnten alle wieder die höchste Punktezahl und daher auch das jeweilige Abzeichen erreichen.

Es folgte dann die Bewerbungssaison, wo die Jugend heuer bei 4 Abschnittsbewerben, beim Bezirksbewerb und beim Landesbewerb in

Braunau antrat. Zum ersten Mal sind wir bei der Jugend eine Kooperation mit der Feuerwehr Schönegg eingegangen. Dadurch haben wir genügend Mitglieder für die gemeinsame Jugendgruppe und die FF Schönegg die Möglichkeit Nachwuchs für die Feuerwehr auszubilden.

Es ist schwierig mit vielen jungen Mitgliedern bei den Bewerbungen gut abzuschneiden. Es ist ein großer Unterschied

ob ein 10jähriger Jungfeuerwehler oder ein 16jähriger mit einem C-Schlauch über einen Wassergraben springen muss. Trotz eines 6. Platzes beim Abschnittsbewerb in Mistlberg war nicht zu verhindern, dass unse-

re Jugend von der 1. Klasse in die 2. Klasse abgestiegen ist. Unsere Jugend lässt aber den Kopf nicht hängen und wird sich im nächsten Jahr anstrengen den Aufstieg wieder zu schaffen.

Den Jugendwissenstest haben abgelegt:

In Silber:
Simon Hartl
Sebastian Pagitsch

In Gold:
Kerstin
schläger

Schaub-



Unsere erfolgreichen Teilnehmer beim Wissenstest mit den Betreuern



**In den Aktivstand sind im Jahr 2012
übergetreten:**

**Barbara Haselgrübler
Fabian Prach
Thomas Schwarzinger**

Der Jugendgruppe beigetreten sind:

**Selina Holzmann
Tamara Kaar**

**Unsere Jugendgruppe hat daher jetzt 8
Mitglieder**

**Das Jugendleistungsabzeichen haben ab-
gelegt:**

**In Bronze:
Christian Ganhör
Marcel Prach**

Geburtstage



Wir gratulieren unserem Kameraden Erhard Ortner sehr herzlich zur Vollendung des 60. Lebensjahres

Feuerwehrynachwuchs



*Wir gratulieren unseren Feuerwehrkameraden zum Nachwuchs:
Jürgen und Christine Atzmüller zur Geburt von Fabian
Daniel Atzmüller und Nadine Horner zur Geburt von Marina
Bernhard Schuster und Bettina Staltner zur Geburt von Andre
Alles Gute den Eltern und den künftigen Jungfeuerwehrmitgliedern.*



Ausbildung und Übungen

Besonderes Augenmerk legen wir auf die Ausbildung unserer Feuerwehrkameraden. Eine gute Ausbildung ist wichtig, damit wir professionell helfen können, wenn es erforderlich ist. Auf der anderen Seite sollen dadurch auch unsere Kameraden vor Unfällen geschützt und vor Schäden bewahrt werden.

Es findet jeden Monat mindestens eine Übung oder Schulung statt. Dazu kommen noch verschiedene Spezialübungen wie Atemschutz oder Funk.



Oben: PKW stürzt in Steinerne Mühl (Rettung des Lenkers erforderlich)

Unten: Unsere Mitglieder lernen den sicheren Umgang mit einer Motorsäge beim Verspannungssimulator



Einige unserer Übungen:

- Verkehrsunfall mit einem Holztransporter
 - Fahrzeug stürzt in Steinerne Mühl (war kurze Zeit später Realität)
 - Heiße Atemschutzübung in Guglwald
 - Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person und brennendem KFZ
 - Bedienung von Motorsägen mit Verspannungssimulator
- Wir bedanken uns bei allen, die die Mühe auf sich nehmen und so interessante Übungen ausarbeiten und vorbereiten.



Bayrisches Leistungsabzeichen

Alle zwei Jahre treten unsere Kameraden in Passau zur Ablegung des bayrischen Leistungsabzeichens an. Dieses unterscheidet sich grundsätzlich von unserem Abzeichen durch die praxisnähere Ausbildung. Um die höchste Stufe zu erreichen braucht man mindestens 10 Jahre.

Das bayrische Leistungsabzeichen legen ab:

Stufe 1:	Stufe 4:
Kohlberger Raphael	Prach Daniel
Prach Dominik	Schaubschläger Günter
Ortner Manuel	Stufe 5:
Schaubschläger Raphael	Atzmüller Armin
Stufe 2:	Duringer Harald
Dumfart David	Wurm Martin
Schöftner Patrick	Stufe 6 (höchste Stufe):
	Atzmüller Werner



Im Jahr 2012 wurden von den Kameraden folgende Leistungsabzeichen abgelegt:

Feuerwehrleistungsabzeichen

Bronze:

Duringer Nicole
Gahleitner Annette
Dumfart David
Kohlberger Raphael

Ortner Alexander
Schaubschläger
Raphael

Feuerwehrleistungsabzeichen

Silber:

Ortner Manuel

Funkleistungsabzeichen Bronze:

Haselgrübler Johannes
Ortner Andreas



Wald- und Stadelfest

Auch heuer war unser Piberschläger Wald- und Stadelfest wieder ein sehr großer Erfolg. Unser Dank gilt der gesamten Bevölkerung aus der näheren und weiteren Umgebung, die uns durch ihren Besuch immer wieder unterstützt. Nur durch diesen Besuch kommt es

zu einem entsprechenden finanziellen Erfolg. Der Gewinn wird in neue Ausrüstungsgegenstände investiert, die bei den Einsätzen für die Bevölkerung verwendet werden. Es ist vorgesehen, dass wir den Aufbau unseres Rüstlöschfahrzeuges umbauen werden. Dieser Umbau

soll zur Gänze aus der Feuerwehrkassa gezahlt werden ohne das Gemeindebudget zu belasten. Der Umbau ist notwendig, da die Geräte immer mehr werden und es schwieriger wird diese richtig unterzubringen.

Am Sonntag besuchte uns die Damen-

Schuhplattlergruppe aus Lichtenberg. und führten ihr Programm vor. Es war wirkliche eine sehr gelungene Vorstellung.

Wir freuen uns wieder auf Ihren Besuch beim Fest im Jahr 2013.



*Oben: Unsere kleinsten Festbesucher freuen sich über die Hüpfburg und die Kinderbetreuung durch Angelika Dobersberg und ihr Team
Die Schuhplattlerinnen zeigen ihr Können*

Links: Danke an Bettina und Günter Schaubschläger vom Cafe Treffpunkt für die T-Shirts für die Bewerbs- und Jugendgruppe

Feuerwehrausflug

Wir verbringen jedes Jahr viele Stunden bei den Einsätzen, Übungen, beim Fest und bei den verschiedenen Anlässen. Als Ausgleich gibt es jährlich einen Feuerwehrausflug. Heuer besuchten wir die Stadt Schärding, machten eine Schifffahrt am Inn und besuchten die Greifvogelvorführung in Obernberg.



*Mit dem Jugendleistungsabzeichen wurden durch den Bezirkskommandanten ausgezeichnet:
Haselgrübler Barbara, Prach Fabian und Schwarzingler Thomas
Voraussetzung für diese Auszeichnung sind die Ablegung aller Stufen des Wissenstestes, des
Jugendfeuerwehrleistungsabzeichens in Silber und die dreimalige Teilnahme am Landesfeuerbewerb.*



Auszeichnungen



*Mit dem Oberösterreichischen Feuerwehrverdienstkreuz III. Stufe wurden bei der Jahreshauptversammlung ausgezeichnet:
E-AW Robert Mörixbauer
E-AW Johann Ortner
HBM Erhard Ortner*

Es ist dies die höchste Auszeichnung, die ein Feuerwehrmann erhalten kann. Alle drei sind seit der ersten Stunde beim Wald- und Stadelfest dabei. Robert ist für alle elektrischen Belange zuständig, Hans für den Einkauf, die Kontakte zur Brauerei und Erhard stellt immer wieder seine landwirtschaftlichen Gründe als Parkplatz gratis zur Verfügung. Alle drei ziehen sich aber nicht in die „Feuerwehrpension“ zurück sondern sind weiterhin aktiv dabei.

Ein besonderer Dank gilt auch Hans und Hermi Grünzweil, die uns seit 30 Jahren ihren Grund zur Abhaltung des Wald- und Stadelfestes kostenlos zur Verfügung stellen.

Allen ein herzliches Danke von Euren Feuerwehrkameraden.

Im Jahr 2012 besuchten wir folgende Lehrgänge in der Feuerweherschule:

Gruppenkommandantenlg.	Lehner Philipp	5 Tage
	Schöftner Patrick	5 Tage
Kommandanten-Weiterbildung	Atzmüller Wolfgang	5 Tage
Funklehrgang	Ortner Manuel	3 Tage
	Schaubschläger Raph.	3 Tage
	Schöftner Patrick	3 Tage
	Schwarzinger Markus	3 Tage
Maschinenlehrgang	Dumfart David	3 Tage
	Gahleitner Christian	3 Tage
Lotsen/Nachrichten	Ortner Andreas	3 Tage
Sprenglehrgang I und II	Atzmüller Werner	8 Tage
Sonderveranstaltung LFS	Atzmüller Werner	1 Tag
Jugendbetreuerlehrgang	Dumfart David	1 Tag
Gerätewartlehrgang	Wurm Martin	3 Tage
Zugskommandantenlehrgang	Wurm Martin	5 Tage
Sprengweiterbildung	Atzmüller Wolfgang	1 Tag
	Atzmüller Helmut	1 Tag
	Atzmüller Werner	1 Tag
	Dumfart Heinz	2 Tage
LG für Feuerpolizeiliche Überprüfung	Atzmüller Wolfgang	1 Tag
Ersthelferlehrgang	Duringer Nicole	1 Tag
	Gahleitner Annette	1 Tag
	Kohlberger Raphael	1 Tag
	Schaubschläger Raph.	1 Tag
LG für Absturzsicherung	Keplinger Friedrich	1 Tag
	Ortner Andreas	1 Tag
	Prach Dominik	1 Tag
	Schaubschläger Günter	1 Tag
Gesamt		68 Tage



Zu einer besonderen Übung wurden wir von unseren Nachbarn aus Friedberg eingeladen. Geübt wurde die Rettung einer Person, die mit einem PKW in den Moldaustausee eingebrochen ist. Dazu wurde wirklich ein PKW mit einem Insassen versenkt. Der Lenker wurde von der Feuerwehr Friedberg gerettet. Die Taucher aus Budweis holten das Auto bei eisigen Temperaturen aus dem See. Bitte nicht nachmachen, die Überlebenschancen sind sehr gering.

Feuerwehrball Samstag, 12. Jänner 2013

Piberschläger Wald- und Stadelfest Samstag und Sonntag, 27. und 28. Juli 2013

Wir kommen zu jeder Tages- und Nachtzeit zu euch, wenn ihr uns zu einem Einsatz ruft. Kommt auch ihr zu uns, wenn wir euch zu unseren Bällen, Festen, usw. einladen.



Viel Aufregung gab es im Jahr 2012 für die oberösterreichischen Feuerwehren durch die Politik.

Es begann mit dem Landesrechnungshof, der sich zwar bei den Feuerwehren für die ehrenamtliche Arbeit bedankt, aber trotzdem ein Feuer entfacht (siehe Foto rechts).

Weiter geht es mit einer möglichen Einmischung durch die Politik in die Angelegenheiten der Feuerwehr.

Wir betonen ausdrücklich, dass dies in unserer Gemeinde nicht der Fall ist. Es gibt die beste Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister und dem Gemeinderat.

Dafür bedanken wir uns sehr herzlich.



DIE LÖSCHMEISTER



BRENNPUNKT



VON STEFAN STRASSER





FEUERWEHR

alarmieren über Notruf 122

Bitte Geduld, es meldet sich auf jeden Fall die Zentrale!

gib an: **WER** spricht?
(Name des Anrufers)

WAS ist passiert?
(Brand, technisches Gebrechen)

WO wird die Feuerwehr
gebraucht?
(Adresse, Anfahrt)

WIE sind wichtige Umstände?
(eingeschlossene Personen)

dann: retten (flüchten, helfen),
löschen

**Feuerwehr einweisen,
besondere Gefahren bekanntgeben**